

□ mar**beton**

modul**system**

für asylbewerberunterkünfte



kurz**fristig**

energie**effizient**

schlüsselfertig

demontierbar

termin**gerecht**

hoch**wertig**

massiv**gebaut**

nach**nutzbar**

hoch**flexibel**

spezialisten für raum**module**

Mit einem knappen Jahrhundert Erfahrung in der Herstellung von Betonfertigteilen und Raummodulen aus Beton versteht sich mar**beton** heute als Ihr verlässlicher Ansprechpartner zur Erstellung schlüsselfertiger Gebäude.

Das Modulsystem für Asylbewerberunterkünfte ist ein Bausystem aus Betonfertigteilen und Raummodulen aus Beton, die im Werk vollständig ausgebaut werden.

Der hohe Vorfertigungsgrad ermöglicht eine sehr kurze Bauzeit: In vier Monaten ab Auftragserteilung kann die neue Unterkunft bezogen werden.

Trotz dieser kurzen Bauzeit bietet unser Modulsystem die bauliche Qualität eines konventionellen Massivbaus. Im Vergleich zu anderen Modulsystemen in Leichtbauweise ("Container") hat ein Modulsystem aus Beton bedeutende Vorteile: Eine um ein Vielfaches höhere Lebensdauer, weit bessere Energiewerte durch Speichermasse, deutlich bessere Schallschutzwerte (Luftschall) und entschiedene Vorteile im Brandschutz.

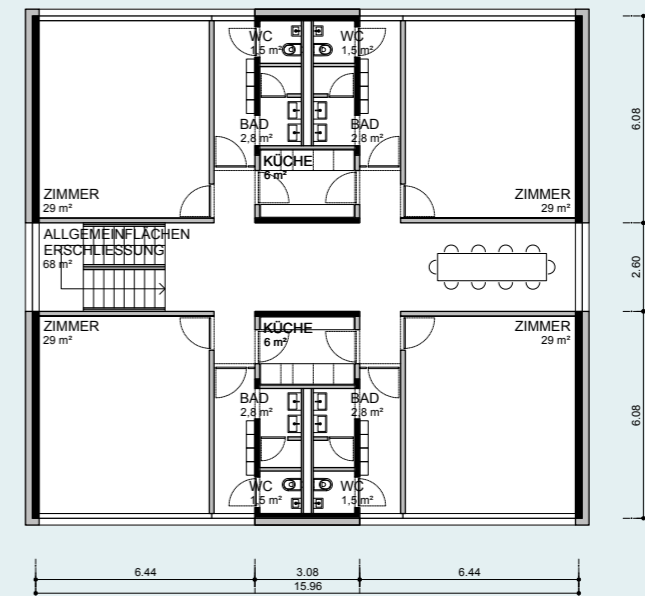
Unsere Gebäude sind generell so konzipiert, dass eine mögliche Nachnutzung schon von Anfang an berücksichtigt ist. So werden unsere Gebäude deutlich länger genutzt und überzeugen nachhaltig durch ihre Wertschöpfung und Rentabilität.

typ A

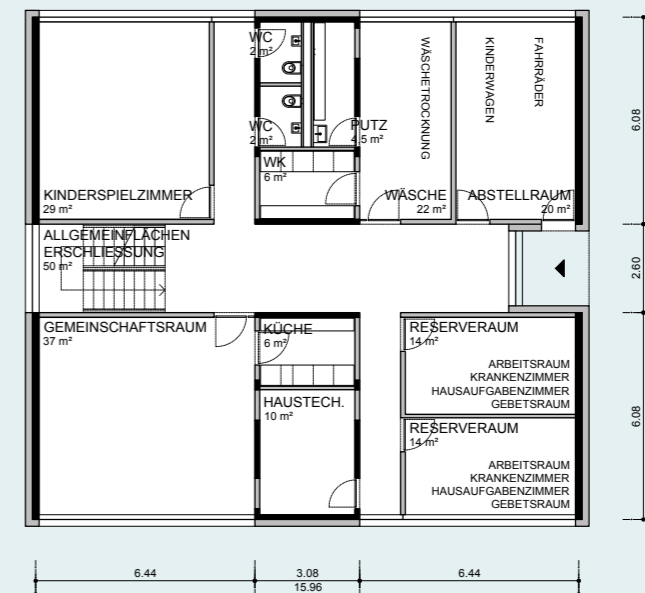
- Erdgeschoss + 2 Obergeschosse
- massive, innenliegende Treppe
- 4 Personen pro Zimmer (ohne Doppelstockbetten)
- Grundriss entsp. den aktuellen Leitlinien aller Bundesländer
- Zimmer mit eigenem Bad bzw. eigener Küche möglich
- Familienzimmer als 2-Zimmer Whg. mit 36 m² möglich

geeignet für:	max. 16 Personen pro Geschoss
Nutzfläche Wohnen (pro Geschoss):	144 m ²
Nutzfläche Allgemeinbereiche (pro Geschoss):	68 m ²
Bruttogrundfläche (pro Geschoss):	251 m ²

Regelgeschoss:



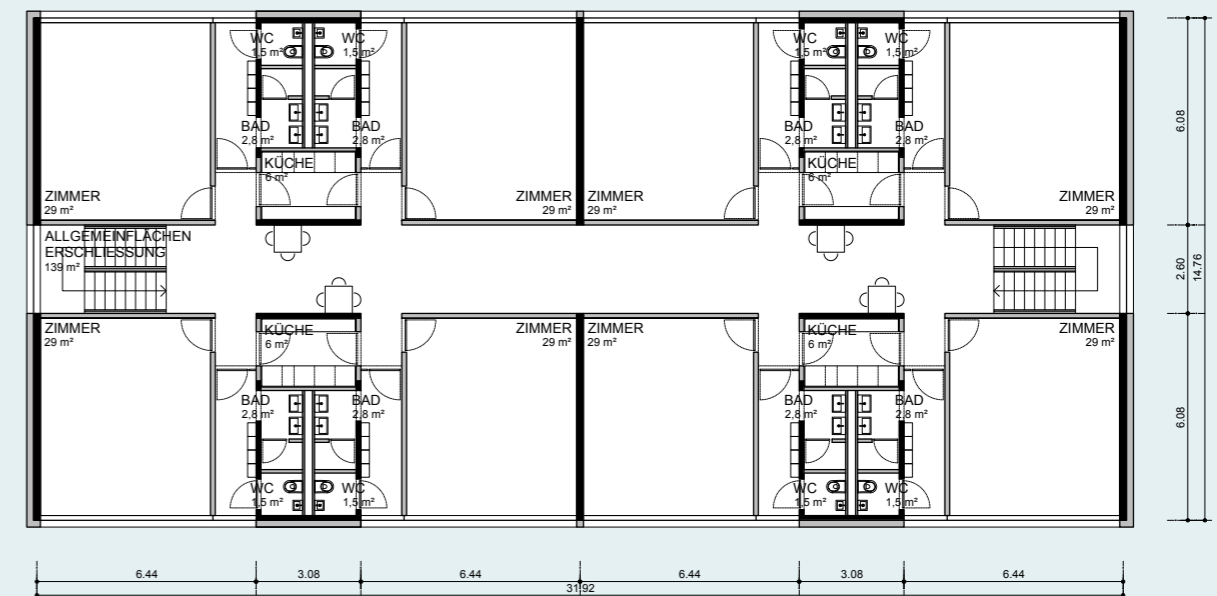
mögliches Erdgeschoss mit Allgemeinflächen:



typ B

- Erdgeschoss + 2 Obergeschosse
- massive, innenliegende Treppen
- 4 Personen pro Zimmer (ohne Doppelstockbetten)
- Grundriss entsp. den aktuellen Leitlinien aller Bundesländer
- Zimmer mit eigenem Bad bzw. eigener Küche möglich
- Familienzimmer als 2-Zimmer Whg. mit 36 m² möglich

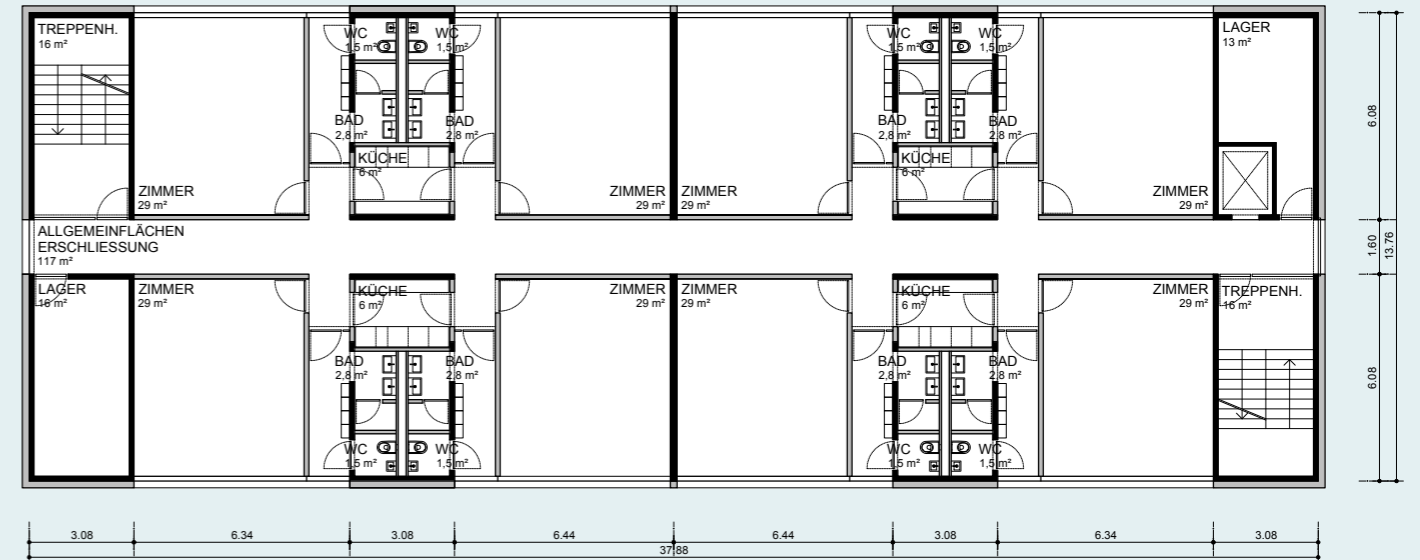
geeignet für:	max. 32 Personen pro Geschoss
Nutzfläche Wohnen (pro Geschoss):	288 m ²
Nutzfläche Allgemeinbereiche (pro Geschoss):	139 m ²
Bruttogrundfläche (pro Geschoss):	493 m ²



typ C

- Erdgeschoss + 2 Obergeschosse
- massive, innenliegende Treppenhausmodule
- Einbau eines Lifes möglich (Nachnutzung)
- 4 Personen pro Zimmer (ohne Doppelstockbetten)
- Grundriss entsp. den aktuellen Leitlinien aller Bundesländer
- Zimmer mit eigenem Bad bzw. eigener Küche möglich
- Familienzimmer als 2-Zimmer Whg. mit 36 m² möglich

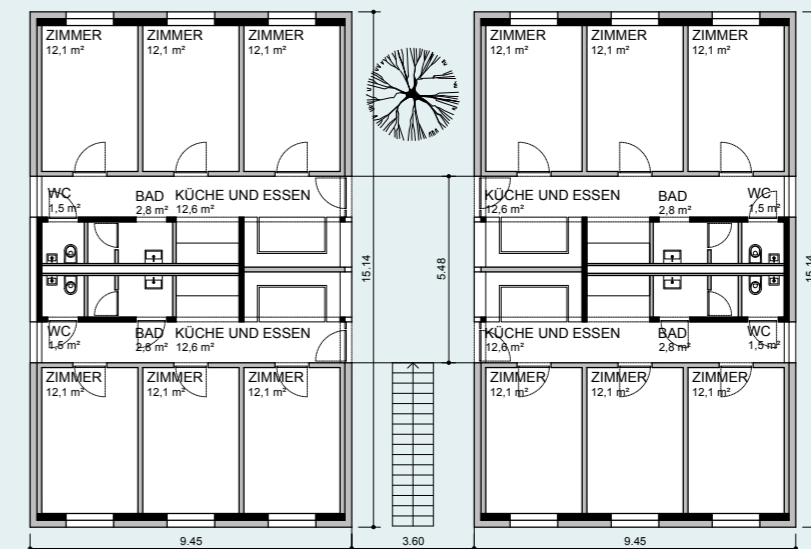
geeignet für:	max. 32 Personen pro Geschoss
Nutzfläche Wohnen (pro Geschoss):	317 m ²
Nutzfläche Allgemeinbereiche (pro Geschoss):	149 m ²
Bruttogrundfläche (pro Geschoss):	542 m ²



typ D

- Erdgeschoss + 1 Obergeschosse
- aussenliegende Erschliessung als Stahlbau
- 2 Personen pro Zimmer (ohne Doppelstockbetten)

geeignet für:	max. 24 Personen pro Geschoss
Nutzfläche Wohnen (pro Geschoss):	145,2 m ²
Nutzfläche Allgemeinbereiche (pro Geschoss):	86 m ²
Bruttogrundfläche (pro Geschoss):	286 m ²
Erschliessungsfläche, kalt (pro Geschoss):	25,5 m ²



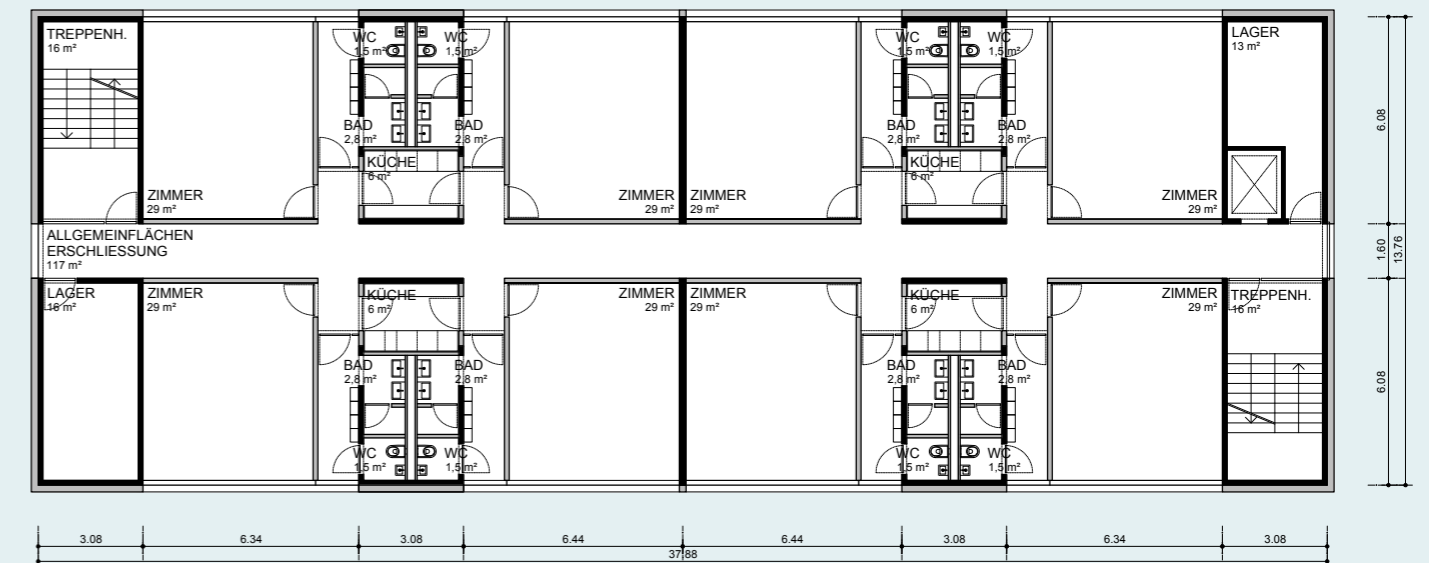
nachnutzung

Unsere Gebäude sind so konzipiert, dass eine mögliche Nachnutzung schon von Beginn an berücksichtigt wird. Dabei wird die etwaige Nachnutzung in Abhängigkeit der örtlichen Vorgaben (Wohngebiet, Gewerbegebiet o.a.) zusammen mit dem Kunden grob festgelegt und in der Planung berücksichtigt.

Da die Nutzung als Asylbewerberunterkunft zyklischen Schwankungen unterliegt muss das Ziel einer nachhaltigen Planung sein, zukünftige Umbaumaassnahmen in Kosten- und Zeitaufwand zu minimieren.

Dieses Ziel wird durch unser langfristiges Nachnutzungskonzept erreicht.

Asylbewerberunterkunft:



Nachnutzung Verwaltung:





ausführungsstandards

- ein- bis dreigeschossige Ausführung möglich
- weitere Geschosse auf Anfrage
- Putzfassade auf Wärmedämmverbundsystem, Dämmwerte nach Wunsch
- Bodenbelag: Nadelfilz, auf Rohdecke verklebt
- Innenwände: tapeziert, weiss gestrichen
- Decke: weiss gestrichen
- Heizung: Fussbodenheizung
- Alle Vorgaben nach aktueller EnEV werden eingehalten.
- Fenster: Kunststofffenster, dreifach Verglasung
- Türen: Stahlzargen, HPL-Oberfläche
- Sonnenschutz: optional
- Art der Leitungsführung: überwiegend in Beton eingelegt
- weitere Ausbauvarianten auf Anfrage möglich
- höhere Standards auf Anfrage möglich



© 2015

mar**beton** GmbH Fertigteiltbau, Aitrach

Architekt Jochen Specht, Dornbirn

Kontakt:

mar**beton** GmbH Fertigteiltbau

Oberhauser Weg 23

88319 Aitrach

Telefon: +49 7565 9801-0

Fax: +49 7565 9801-10

Email: post@marbeton.de

www.marbeton.de